Compliance-Management-Systeme

Bay / Hastenrath

4. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-81849-3
C.H.BECK

Bay/Hastenrath

Compliance-Management-Systeme

Compliance-Management-Systeme

Praxiserprobte Elemente, Prozesse und Tools

herausgegeben von

Karl-Christian Bay
Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwalt, Lindau

Prof. Dr. Katharina Hastenrath
Professorin und Compliance-Beraterin, Zürich und Hilzingen

4., neu bearbeitete Auflage 2026

C.H.BECK

Zitiervorschlag: Bay/Hastenrath CMS/Bearbeiter § … Rn. …

beck.de

ISBN 978 3 406 81849 3

Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
Umschlag: Martina Busch, Am Roßberg 17, Homburg Kirrberg

myclimate
shape our future

chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Seit der 3. Auflage haben sich in den letzten drei Jahren Neuerungen im Compliance-Bereich entwickelt, die wir in die aktualisierte, vierte Auflage aufgenommen haben.

Seit der Vorauflage gab es relevante Entwicklungen in der Compliance. Hierzu zählen insbes. die gestiegenen Anforderungen hinsichtlich der Lieferkette durch das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und dessen prägnante Forcierung durch die zuständige Behörde (BAFA), die auch durch das Omnibusverfahren der EU zum Green Deal nur bedingt relativiert werden. Die gesteigerten Anforderungen an ein CMS zeigen sich auch in den stark gestiegenen Erwartungen von Öffentlichkeit, privaten Investoren sowie der Weitergabe von Verpflichtungen großer Unternehmen an ihre nachgelagerten Lieferanten. Dies wird in dieser Auflage in gebotener Kürze dargestellt und auf seine praktische Relevanz hin beleuchtet.

Ebenfalls entscheidend für den Aufbau eines Compliance-Management-Systems ist die Rolle der Digitalisierung und hier insbes. von AI (Artificial Intelligence). In konkreten Anwendungsbeispielen zeigt das vorliegende Werk punktuell Chancen und Risiken davon für die Compliance auf.

Einem erweiterten Fokus legt die vierte Auslage im neuen Kapitel 11 hinsichtlich Compliance und CMS in der Schweiz. Es werden ausführlich alle Normen, Branchenstandards, internationale Vorgaben, Hochrisikofelder, strafrechtliche Konsequenzen und maßgebliche Rechtsprechung vorgestellt.

Schließlich fließen neue Erkenntnisse aus Literatur, Rechtsprechung und Praxis seit 2022 in das Buch ein und unterstützen die Leser damit möglichst umfassend in ihrer täglichen Compliance-Arbeit.

Zürich/Hilzingen und Lindau am Bodensee im September 2025

Katharina Hastenrath
Karl-Christian Bay

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Die Compliance-Officer in deutschen Unternehmen sehen sich in den letzten Jahren vor dem Hintergrund der unverändert zunehmenden Relevanz von Compliance in nationalem wie internationalem Kontext mit einer stetig wachsenden Anzahl von Compliance-Themen und -Aufgaben konfrontiert. Um diese Themenvielfalt mit den vorhandenen (regelmäßig knappen) Ressourcen zu beherrschen und diese Aufgaben gleichzeitig im Rahmen eines wirksamen Compliance-Management-Systems zu etablieren, orientieren sich eine Vielzahl der Compliance-Officer zunächst im Rahmen eines Benchmarks an Systemen und Maßnahmen anderer Unternehmen und deren Compliance-Officer. Daneben hat der vom Institut der Wirtschaftsprüfer am 11.3.2011 verabschiedete IDW-Prüfungsstandard 980 „Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung von Compliance Management Systemen" (IDW PS 980) die Erwartung an einen Orientierungsrahmen geweckt. In der Praxis wird der IDW PS 980 insbesondere von den Geschäftsleitungsorganen als Vorgabe für den Compliance-Bereich wahrgenommen und wirkt damit in diesem Kontext für viele Compliance-Verantwortliche als Orientierungsrahmen.

Die aus den vorstehenden dynamischen und herausfordernden Rahmenbedingungen sowie den Erkenntnissen aus unserer gemeinsamen Arbeitsgruppe „Nachhaltige Compliance Management Systeme" des Netzwerks Compliance e. V. in Bezug auf den Wunsch nach einem Austausch über Erfahrungswerte und Expertisen abgeleitete Grundidee dieser Publikation ist, dass hochrangige Praktiker aus dem Compliance-Bereich ihre Erfahrungen und Lösungsansätze bei der erfolgreichen Umsetzung eines Compliance-Management-Systems, angelehnt an den sieben Grundelementen des IDW PS 980 (Kultur, Ziele, Risiken, Programm, Organisation, Kommunikation sowie Überwachung und Verbesserung) branchenübergreifend sowohl für die Großindustrie als auch für den Mittelstand darstellen. […]

Geleitwort

Die Anforderungen an Compliance-Management-Systeme (CMS) befinden sich in einem stetigen Wandel, der durch neue gesetzliche Vorgaben und gesellschaftliche Erwartungen geprägt ist. Insbesondere das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) erweitert den Blick von der Werkstür bis in die letzte Produktionsstufe und spricht Aspekte an, die weit über die klassischen Compliance-Themen hinausgehen und eine umfassende Berücksichtigung von Menschenrechten, Umweltstandards und sozialer Verantwortung entlang der gesamten Lieferkette erfordern. Parallel stärkt das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) die Compliance-Kultur des Vertrauens. Und mit CSRD und CSDDD rückt Brüssel Nachhaltigkeit noch enger an die Compliance-Agenda.

Darüber hinaus begegnen Unternehmen aktuell einer Polykrise: politisch und wirtschaftlich unsichere Lagen, geopolitische Spannungen, Handelskonflikte sowie die Nachwirkungen globaler Krisen haben die Rahmenbedingungen für Unternehmen deutlich komplexer gemacht. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist ein robustes und anpassungsfähiges Compliance-Management-System unerlässlich, um Risiken frühzeitig zu erkennen, angemessen zu steuern und die Unternehmensintegrität zu sichern.

Ein weiterer bedeutender Fortschritt für die Compliance-Arbeit liegt in der Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI). KI-Technologie revolutioniert die Compliance-Arbeit. Sie analysiert Datenmengen in Sekunden, deckt Schwachstellen auf und identifiziert Muster für Verstöße in Echtzeit. Richtig eingesetzt, wird KI zum Kompass für integre Wertschöpfung.

Dies gewinnt vor dem Hintergrund des HinSchG besondere Relevanz: Das Gesetz stärkt die Bedeutung von hinweisgebenden Personen und verlangt von Unternehmen, eingehende Meldungen professionell und vertraulich zu bearbeiten. Ein wirksames CMS muss daher nicht nur präventiv wirken, sondern auch eine verlässliche Struktur für die Entgegennahme, Untersuchung und Aufklärung von Hinweisen bieten.

Das vorliegende Werk von Karl-Christian Bay und Dr. Katharina Hastenrath bietet mit seiner 4. Auflage eine umfassende und praxisnahe Orientierungshilfe, die den komplexen Anforderungen moderner Compliance gerecht wird. Es baut auf bewährten Grundlagen auf und integriert aktuelle Entwicklungen und neue gesetzliche Anforderungen, darunter das LkSG und das HinSchG. Damit unterstützt es Compliance Officer dabei, den wachsenden Herausforderungen systematisch zu begegnen und Compliance als integralen Bestandteil der Unternehmenssteuerung zu verankern.

Besonders wertvoll ist die Verbindung von Compliance-Kultur, Risikomanagement und Kommunikation, die das Buch herausstellt. In einer Zeit, in der Unternehmen unter verstärkter gesellschaftlicher Beobachtung stehen und die Erwartungen an Transparenz und ethisches Handeln steigen, leistet dieses Werk einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung der Compliance-Funktion und zur Sicherstellung einer verantwortungsvollen Unternehmensführung.

Dieses Buch richtet sich an Compliance Officer, Fachleute aus Interner Revision und Risikomanagement sowie Mitglieder von Aufsichtsräten. Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern wertvolle Erkenntnisse und Impulse für ihre Compliance-Arbeit – gerade in diesen dynamischen und herausfordernden Zeiten.

Kassel, im Juli 2025 *Prof. Dr. Stefanie Fehr*

Wirtschaftsjuristin, LL.M. und bis zum 31.10.2024 Professorin für Compliance, Datenschutz und Unternehmensauditing an der Hochschule Ansbach.
Prof. Fehr ist Autorin des Buchs „Hinweisgeberschutzgesetz".

Inhaltsverzeichnis

§ 3. Compliance-Risiken

§ 4. Compliance-Programm

§ 5. Compliance-Organisation

§ 6. Compliance-Kommunikation

§ 7. Überwachung & Verbesserung

§ 8. Effektive Compliance-Management-Systeme – Anforderungen und Orientierungshilfen

§ 9. „Compliance-Management-Systeme – Relevante Aspekte und Erkenntnisse für das Gesamtsystem“

§ 10. Zum erweiterten Compliance Begriff: ESG und Corporate Social Responsibility als Teil des Compliance-Managements

§ 11. Compliance in der Schweiz